

Bezugspreis: Vierteljahr 2.-, Halbjahr 3.-, ein Jahr 5.-...

Vorwärts

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion und Expedition: SW. 68, Lindenstr. 3.

Sonnabend, den 28. Juni 1919.

Vorwärts-Verlag G. m. b. H., SW. 68, Lindenstr. 3.

Der Augenblick der Unterzeichnung.

Wenn diese Zeilen die Druckpresse verlassen, dann geht in Versailles der historische Akt der Friedensunterzeichnung vor sich.

Wir wissen, daß der Frieden, der eben unterzeichnet wird, nicht die dauernde und endgültige Gestaltung der Welt bedeutet.

Wir träumen nicht von einer blutigen Revanche wie die alldeutschen Narren, die nun ihre „Gerechtigkeit“ am eigenen Leibe erleben.

Ratifikation des Friedensvertrags.

Blokade bleibt vorläufig noch bestehen.

London, 27. Juni. Reuter erfährt: Der Friedensvertrag wird vor Ablauf eines bestimmten Zeitraumes wahrscheinlich drei bis vier Wochen, nicht in Westminster.

Unsere Unterzeichnungsdelegation in Versailles angekommen.

Verailles, 28. Juni. Müller und Dr. Sell und Besolge sind Sonnabend früh 8 Uhr im Sonderzuge in Saint Omer eingetroffen.

Die Zurückziehung der Truppen aus Hamburg.

Keine gewaltsame Entwaffnung von Reichstruppen.

Hamburg, 28. Juni. (Eigener Drahtbericht des „Vorwärts“.) Von Augenzeugen wird dem „Hamburger Echo“ mitgeteilt, daß die Reichswehrtruppen nicht von der Volksmenge entwaffnet wurden.

Grenze bei den militärischen Instanzen zu erreichen. Nach einer längeren Aussprache erklärte der Kommandeur, daß er die Vorlegungen der Abordnung an seine vorgeordnete militärische Stelle in Schwerin berichten und bis 8 Uhr



Die bis jetzt in Hamburg eingerückten Truppen gehören, wie wir erfahren, nicht dem Stabs Regiments-Borbeck, sondern dem 2. Armeekorps an.

In Paris sind Unruhen gleicher Art wie in Hamburg ausgebrochen. Auch dort sollen die Regierungstruppen mit aller Energie vorgehen.

Hamburg noch nicht besetzt.

Hamburg, 27. Juni. In einem Bericht der Presse-Abteilung des Korps Lettow-Borbeck heißt es: Gestern Abend beschloßen die Unabhängigen, einem Einzug der Truppen keinen bewaffneten Widerstand entgegenzusetzen.

Die Opfer.

Hamburg, 27. Juni. Die Zahl der Opfer der Kämpfe in Hamburg ist auf 54 gestiegen. Von der Freiwilligentruppe Wahrenfeld werden weitere 10 Mann vermißt.

Die englische Arbeiterschaft gegen den Gewaltfrieden.

Für die Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund.

Verailles, 28. Juni. (Eigener Drahtbericht des „Vorwärts“.) Bei der gestrigen Tagung der englischen Arbeiterpartei in Southport wurde mit allen gegen eine Stimme die Resolution Ramsay MacDonalds angenommen.

Kongress der englischen Arbeiterpartei.

Gegen die Intervention in Rußland.

Osag, 28. Juni. (S. R.) Am 27. Juni morgens ist in Southport der Kongress der englischen Arbeiterpartei wieder aufgenommen worden. Henderson stellte mit, daß in einer Sitzung der britischen, französischen und italienischen Arbeiter der Beschluß gefaßt worden ist, am 30. und 31. Juli eine allgemeine Demonstration gegen die Intervention der Alliierten in Rußland abzuhalten.

Für wen kämpft der Eisenbahnminister?

Wenn die Eisenbahner streiken, so liegt natürlich die Last ungeheuer einfach. Die Arbeiter sind die ausgebeuteten und ausgepreßten Lohnsklaven, der Eisenbahnminister dagegen ist der Vertreter des hartberzigsten und ausbeuterischen Kapitalismus.

Aber halt! Bei dieser Überlegung stoßen wir unversehens auf einen kleinen Einwand. Wohin kommen eigentlich die Milliarden an Mehrwert, die den unglücklichen Eisenbahnern ausgepreßt werden?

Aber so ist der Eisenbahnminister vielleicht der Sachwalter hinter ihm stehender kapitalistischer Ausbeuter? Nein, jetzt fällt uns ein, daß die Eisenbahn Staatsbesitz ist.

Also sind wir in unserer Gesamtheit die Ausbeuter der Eisenbahner? Vielleicht ist das früher einmal der Fall gewesen, vor dem Kriege, als die Eisenbahn noch Überschüsse abwarf.

Aber leider wirkt ja die Eisenbahn gar keine Überschüsse mehr ab, sondern sie macht in diesem Jahr ein Defizit von ohnehin dreitausend bis viertausend Millionen Mark.

Aber wenn kein Ausbeuter da ist, warum wird da nicht munter bewilligt? Um so besser, wenn kein Profit dabei geschmälert wird.

Aber steigert man doch die Einnahmen! So macht es jeder Fabrikant. Natürlich kann das geschehen.

Gewerbliches Personal (Kochmädchen) der Reichs- und Seereserveamtung. Montag, den 30. Juni, abends 7 1/2 Uhr: Veranlassung im Reichsamtung, Salzstraße 72. Tagesordnung: Stellungnahme zur Gehaltsregelung.

Königliche Regimentsmusik: Montag den 30. Juni, abends 8 Uhr im Regimentsamt, Seereserveamtung der Marine und Seereserveamtung der Seereserveamtung. Tagesordnung: Festlegung der Besetzung der Regimentsmusik.

Musik-Abend: Gastspiel der Musikanten im Hof. Der Aufführung geht: „Nur nicht scheitern“, mit Anton Bruckner und Beethoven. Beginn der Vorstellung: Donnerstag, den 1. Juli.

Elektro-Motore
Elektromotoren und andere elektrische Apparate
Elektromechanisches Zentrum
Königsplatz 15. Tel. 412 4725

Pfandscheine
Kaufschilling und Verkauf
Königsplatz 15, Zimmer 67



Juwelier Siegel
Brillanten
von höchstem Feinwert
Paalen
Berliner Allee
Friedrichstraße 53

Juckkrätze
verschwindet in wenig Tagen
der Krätze Krätzebalsam
der auch in den härtesten Fällen
vollkommen sicher wirkt.
Fl. Laa. Otto Kolbe, Berlin 4, Eisenstraße 4.

Volkskammer der Thierärztlichen Deputation. Beginn 8 Uhr. Tagesordnung: Bericht über die Thierärztliche Deputation. Beginn 8 Uhr. Tagesordnung: Bericht über die Thierärztliche Deputation.

Der Sparverein für Jugendliche ist aufgehoben. Die Sparvereine sind den Vereinen übergeben. Die Sparvereine sind den Vereinen übergeben.

Spardarlehen der Stadt Berlin werden den der Sparvereine, Nr. 77, ausgeschrieben. Bei Gültigkeit über 100 Mark können die Sparvereine bei dem Sparvereine, Nr. 77, ausgeschrieben.

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. med. Dr. Clacius. Verlag: Dr. med. Dr. Clacius. Berlin, Friedrichstraße 11.

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67

Verkauf
Kopier- und Schreibmaschinen
Königsplatz 15, Zimmer 67

Genussmittel
Schokolade, Pfefferbonbons
Königsplatz 15, Zimmer 67

Kaufgesuche
Suche nach...
Königsplatz 15, Zimmer 67

Vermietungen
Zweckmäßige Zimmer
Königsplatz 15, Zimmer 67